

der besondere FILMabend...



**FILME
UND
IHRE
ZEIT**

Newsletter

3 - August 2021

Liebe Filmfreunde in Groß Glienicke und darüber hinaus,
am 25. Juli fand die 50. Jubiläumsausgabe des größten internationalen Studierendenfilmfestival Europas

"SEHSÜCHTE"

der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF mit 107 Filmen aus 35 Ländern einen erfolgreichen Abschluss. Beeindruckend, mit welcher Begeisterung und Qualität die Studierenden das Festival realisierten!

Eine anspruchsvolle Retrospektive beleuchtete die Zeit vor 2014, als die Filmuni noch den Namen "Hochschule für Film und Fernsehen Potsdam-Babelsberg" (HFF) trug. Aus der HFF sind viele bekannte Filmschaffende der DEFA hervorgegangen.

Im 75. Jubiläumsjahr der Gründung der DEFA stellt der Arbeitskreis "Filme und ihre Zeit" mehrere herausragende DEFA-Produktionen in den Mittelpunkt der Filmabende.

Am 6. August präsentieren wir in der Dorfkirche Groß Glienicke den unterhaltsamen und bemerkenswerten Spielfilm

TANDEM von Bernhard Stephan

aus dem Jahr 1991 als wohl letzte DEFA-Produktion in Kooperation mit dem ZDF.

Mit Bernhard Stephan lebt in Groß Glienicke ein Zeitzeuge, der nicht nur über seine Babelsberger Schaffensperiode viel berichten kann. Gemeinsam mit der Filmwissenschaftlerin Dr. Julia Dittmann wollen wir die Rolle der DEFA in der deutschen Filmgeschichte hinterfragen. Julia Dittmann arbeitet aktuell im Team von Dr. Anna Luise Kiss für das BMBF-Projekt "**Das filmische Gesicht der Städte**" der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF. Im Anschluss an den Film steht der Regisseur Bernhard Stephan für ein Gespräch über sein filmisches Lebenswerk zur Verfügung.

Mit Spannung freuen wir uns auf diesen Filmabend!

Am 27. August ist es endlich wieder so weit - gemeinsam können wir einen vergnüglichen sommerlichen Filmabend *Open Air* mit Freunden auf der Badewiese verbringen. Es läuft der Spielfilm

CLEO von Erik Schmitt

aus dem Jahr 2019 mit Marleen Lohse in der Titelrolle.

Ein Film der ganz besonderen Art - unvermittelt und überraschend, eine berausende Reise durch Raum und Zeit und eine Wanderung zwischen Realität und Illusion

- visuell ungewöhnlich und originell erzählt.
Als Eröffnungsfilm der Sektion "Generation KPlus" auf der Berlinale 2019 überzeugte er die Zuschauerinnen und Zuschauer und gewann im selben Jahr den "Leo" des Filmkunstfests Mecklenburg-Vorpommern in der Kategorie "Bester Kinder- und Jugendfilm".

Lassen wir uns überraschen!

Weitere Informationen zu den Filmevents finden Sie wie immer auf der "Aktivitäten"-Seite unserer Website ([hier klicken!](#))

Die jeweils aktuellen Anforderungen der **Corona-Umgangsverordnung** des Landes Brandenburg stellen für uns die Grundlage für die Veranstaltungen dar.

Sollten Sie kein Interesse an weiteren Information haben, reicht eine kurze Rückmeldung über die Kontaktmail holger.fahrland@akfil.me oder ein Klick auf den Abmeldebutton ganz unten auf der Seite.

Viel Erfolg und herzliche Grüße aus Groß Glienicke



Holger Fahrland

[Newsletter im Browser anzeigen](#)

Film sehen und darüber reden

Anlässlich des Jubiläums **75 Jahre DEFA** präsentieren wir am

6. August 2021
um 19.00 Uhr
in der Dorfkirche Groß Glienicke

den unterhaltsamen Spielfilm **Tandem** von Bernhard Stephan (DEFA Studio Babelsberg GmbH / Zweites Deutsches Fernsehen ZDF1991) mit Hannelore Hoger, Vadim Glowna und Winfried Glatzeder.



Der bekannte Regisseur und Drehbuchautor Bernhard Stephan lebt in Groß Glienicke und hat während seines reichen Filmschaffens unzählige bekannte und interessante Spielfilme und Serien produziert.

Im Anschluss an den Film werden wir im Gespräch mit ihm viel Spannendes erfahren können!

[Hier](#) gibt es weitere Informationen.

Freier Eintritt (max. 40 Plätze)

Anmeldungen per Mail an holger.fahrland@akfil.me oder über das [Anmeldeformular auf der Website](#). (bitte unbedingt auch die Zahl der teilnehmenden Personen mitteilen!)

Programmtipp!

Für Filmenthusiasten

Etwas versteckt gibt es in der **ARTE-Mediathek** das Webmagazin **BLOW UP**, das in jeder Woche einen originellen, informativen und schrägen Blick auf aktuelle Filmereignisse wirft. Dabei werden spezielle Aspekte von

Filmen - z.B. Filmmusiken, Vor- und Abspanne, Theater, Psychoanalyse oder Geschichte im Film -, einzelne Epochen, Ereignisse oder Personen und ihre filmische Darstellung oder auch ganz besonders seltene Filme kurz (in der Regel um die 10 Minuten) und auf den Punkt gebracht präsentiert.



Es lohnt sich, hier zu stöbern, und es ist immer wieder überraschend, unter welchen Gesichtspunkten man Filme betrachten, darstellen und analysieren kann!

nächste Veranstaltungen des Arbeitskreises "Filme und ihre Zeit":

27. August 2021, abends

Open Air Filmveranstaltung auf der Badewiese

... entspannt mit Picknickkorb und vergnüglichem Film ins Wochenende ...



gezeigt wird **CLEO** (Regie: Erik Schmitt 2019, mit Marleen Lohse in der Titelrolle)

ab **19.00 Uhr** Grillen und Chillen auf der Badewiese
20.30 Uhr Filmstart

Eintritt frei - aber bitte Sitzgelegenheiten mitbringen!

[Weitere Informationen auf unserer Website](#)

11. September 2021, abends

filmische Begleitung zum **Tag des offenen Denkmals**

(Spielfilm in Abstimmung mit dem **Jüdischen Filmfestival Berlin-Brandenburg**)



24. September 2021, abends

Wenn wir erst tanzen (Dirk Lienig 2018)

... die meisten ziehen weg aus Hoyerswerda, nur einer kommt zurück und initiiert das Projekt "Eine Stadt tanzt".



Film und Gespräch mit dem Regisseur und Choreografen Dirk Lienig.

16. Oktober 2021, 17.00 Uhr

Die Kinder von Golzow

Präsentation eines Films aus der Langzeitdokumentation - individuelle Lebensgeschichten der Schülerinnen und Schüler einer Klasse aus dem brandenburgischen Golzow im Oderbruch von 1961 bis 2007



Film und Gespräch mit den Filmemachern Barbara und Winfried Junge

Mit freundlicher
Unterstützung durch die
Landeshauptstadt
Potsdam



neue Beiträge auf der Website der Filmschaffenden in Groß Glienicke

02.08.2021

[CLEO am 27.08.2021 auf der Badewiese \(Einladung\)](#)

22.07.2021

Ergänzung der Liste der Filmschaffenden auf der [Startseite](#) um einige neue Namen, die bei weiteren Forschungen (in diesem Fall im Kreisarchiv Bad Belzig) entdeckt wurden:

- Veit Harlan und seine Ehefrau Hilde Körber (beide hatten zwischen 1933 und 1937 - die genauen Daten sind noch nicht bekannt - ein Grundstück in dem Gebiet nördlich des Ritterfelddamms, das 1937 für die Erweiterung des Flughafens Gatow geräumt werden musste)
- Ruth Hausmeister (Ehefrau von Carl-Heinz Schroth, wohnte bis mindestens 1947 in der Isoldestraße)
- Eliza Illiard (Ehefrau von Will Meisel, die eigentlich Sängerin war, aber auch in einigen Filmen mitgespielt)

07.07.2021

[TANDEM am 06.08.2021 in der Dorfkirche Groß Glienicke \(Einladung\)](#)

27.06.2021

[Biographie des Toningenieurs Joseph Massolle \(Autorin: Hyejin Lee\)](#)

Haben Sie Fragen und Anregungen zum Newsletter? Wir freuen uns über Ihr [Feedback!](#)

Dieser Newsletter dient nur zur Information. Eine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Qualität des Inhalts sowie für die Organisation von Angeboten und Veranstaltungen Dritter wird ausdrücklich ausgeschlossen. Für Informationen und Inhalte Dritter, die im Newsletter enthalten sind - einschließlich verlinkter Inhalte -, übernimmt der Arbeitskreis keine Verantwortung und macht sich diese Inhalte auch nicht zu eigen. Ersatzansprüche jedweder Art und gleich aus welchem Rechtsgrund sind, soweit rechtlich zulässig, ausgeschlossen.

Herausgeber:
Arbeitskreis "Filme und ihre Zeit"
im Groß Glienicker Kreis e. V.
Meinhard Jacobs
Wendensteig 88
14476 Potsdam



[> Impressum](#)
[> Datenschutz](#)

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf der Website "[Filmschaffende in Groß Glienicke](#)" für den Newsletter angemeldet haben.

[Abmelden](#)



© 2021 Meinhard Jacobs